Erledigt Mein erster Hackintosh und zugleich PC

Beitrag von „Nio82“ vom 18. Juni 2017, 18:35

@Arsakuni

Klar schau dir ruhig noch andere Gehäuse an, muss dir ja gefallen! Achte nur darauf das es im ATX Format ist, wenn nicht müssten wir dir dann ein anderes MoBo suchen. Um ehrlich zu sein, ist das Gehäuse auch meine zweite Wahl. Dieses hier gefällt mir noch besser: https://www.mindfactory.de/pro...teil-schwarz_1022192.html Aber da greift dann wieder meine rationale Ader. Ich bin nicht bereit mehr als den doppelten Preis zu zahlen, für ein Gehäuse mit der gleichen Verarbeitungsqualität & ohne einen Mehrwert! Die 35,-€ kann ich da dann wieder in was Sinnvolleres investieren.

Zur SSD & TimeMachine. TM ist eine feine Sache nutze ich mittlerweile auch. Ich mach die Backups auf eine Interne HDD im laufenden System, macht er automatisch & du bemerkst davon nichts! Du siehst es dann nur daran das sich das TM Symbol in der Menüleiste rechts oben bewegt.
Wenn du sagtst 250GB reichen für dich & du hast an der NVMe (Samsung 960 Evo) dann lohnt es sich nicht eine herkömmliche SSD zu kaufen. Die 250GB 850 Evo kostet 91,-€ & die 250GB 960 Evo 120,-€.
Bei 500GB ist der unterschied schon größer, 500GB 850 Evo kostet 155,-€ & die 500GB 960 Evo 230,-€.
Eine Frage ist auch noch, willst du neben MacOS Windows installieren? & wie viele Programme & Daten hättest du dann in dem OS auf der Platte? Um dir ein Beispiel zu geben, ich nutze für beide OS zusammen eine 120GB SSD. Jedes OS hat eine Partition von 60GB. Ich habe an Programmen nur das übliche was man so braucht installiert. Office/Internet/Multimedia. Keine Daten drauf, die Liegen ja auf meiner 2TB HDD. Beide Partitionen sind ca zur Hälfte voll. MacOS 25GB & Windows 35GB.
Das heißt, wenns bei dir ähnlich ist, könntest du sogar mit beiden OS mit einer 250GB Platte auskommen.

Das mit den höheren Preisen für ältere Hardware ist öfters so. Ich denke da spielen verschiedene Sachen mit rein, günstigere Produktionskosten bei der neueren Technik aber auch Preisstrategie um die neuen Sachen schneller zu verkaufen.

Ich denke beide GraKas würden für dich passen. Musst du dann nur abwägen was dir wichtiger ist. Die GT 740 läuft ohne zu tun (OOB) ist aber älter & benötigt mehr Watt. Die GT 1030 ist neuer, billiger verbraucht weniger Watt, benötigt aber den Web Treiber. Bist also drauf angewiesen das NVIDIA immer neue Treiber veröffentlicht. Andersherum kann es aber auch passieren das die Unterstützung für Kepler Chips (GT 740) irgendwann aus macOS raus fliegt, wenn die neueren OS Versionen die Macs nicht mehr unterstützen in denen Kepler Karten verbaut waren. Ich weiß, viele was wenns!

iMacs Macbooks als Referenz ist für mich schwierig, da müsst ich erstmal nach Berlin oder Potsdam rein fahren um mir ein Geschäft mit Macs im Angebot zu suchen.
Einer der Gründe warum man für Macs so viel mehr bezahlt ist, weil die Komponenten auf einander abgestimmt sind. Man kauft eben ein komplett Konzept. (Ausnahmen bestätigen die Regel.) Bei den Computerherstellern herrscht untereinander ein Preiskrieg, da werden die Fertig PCs so günstig wie möglich zusammen geschraubt, da zählt jeder Euro. Und der typische Fertig PC Käufer legt dann auch keinen wert auf ruhe im Karton.
Mit einem gut durchdachten Kühlsystem wirst du deinen Rechner auch kaum hören, vielleicht mal wenn er längere Zeit stark arbeiten muss. Du hast ja allein schon eine Geräusch Reduktion wenn du nur SSDs verbaust. Ich hab meine Daten HDD in einem vom Gehäuse per Gummihalterung entkoppelten Einbaurahmen aber ab & an kann ich sie trotzdem leise hören. Mach dir keine zu großen Gedanken darüber. Mit einem selbst zusammengebauten PC hast du dann keine Düsenjetturbine unterm Tisch stehen!